

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Die Lustfeuerwerkerei zur Verschönerung öffentlicher
und häuslicher Feste**

Büttner, Friedrich Christian August

Weimar, 1864

V. Wedeln

[urn:nbn:de:bsz:31-100488](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-100488)

tende Gegenstände befestigt werden kann. Dieses geschieht gewöhnlich mittelst eines Falzes, in welche man die Latte schiebt; und nachdem der Gänsefuß ausgebrannt hat, selber leicht aus dem Falze gehoben, und ein neuer eingesetzt werden kann.

V. W e d e l n.

§. 178. Die Wedeln oder Fächer sind nur dadurch von den Gänsefüßen unterschieden, weil sie mit 5 Stück Feuerlanzen, oder Brilliantbränder, in Fächergestalt zusammen gesetzt werden. Die Figur zeigt das Uebrige.

VI. P a l m b ä u m e.

§. 179. Die Palmbäume werden sehr häufig bey einem Feuerwerk zur Erleuchtung und Auszierung des Theaters gebraucht, und so gestellt, daß sie dem größten Theil der Zuschauer recht deutlich in die Augen fallen. Sie erhalten auf ihrem hölzernen palmbaumähnlichen Gestelle 17 Stück Bränder von beliebigem Caliber mit chinesischem Feuer, von welchen 5 Stück in Wedelgestalt die Krone oder Wipfel des Baumes vorstellen. Ihre übrige Beschaffenheit und